Zeitschrift: Appenzellische Jahrbücher
Herausgeber: Appenzellische Gemeinnützige Gesellschaft
Band: 78 (1950)

Vereinsnachrichten: Rechnungen der Subkommissionen
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

	Fr.
Bestand des Gesamtvermögens:	
(ohne Berücksichtigung der Quellensteuer 1950)	
A. Legate Fritz und Hedwig Zürcher-Zuberbühler . .	78 357.20
B. Unterstützungskasse des Appenzell A. Rh. Altersheims Bethanien, Gais	20 139.65
C. Gesellschaftsvermögen	137 975.23
Bestand am 31. Dezember 1950	236 472.08
Bestand am 31. Dezember 1949	187 444.08
Vorschlag pro 1950	49 028.—
D. Separat-Depot	
(im Gesellschaftvermögen nicht inbegriffen)	
Sparheft Nr. 140 915 der Appenzell A. Rh. Kantonalbank (im Depot Nr. 4328)	5 000.—

Zinsverwendung:

3/5 Stiftung «Für das Alter» von Appenzell A. Rh.
2/5 Stiftung «Für das Alter» von Appenzell I. Rh.

Niederteufen, den 16. Januar 1951.

Der Kassier: *H. Rechsteiner.*

B. Rechnungen der Subkommissionen

1. Appenzell A. Rh. Hilfsverein für Geisteskranke, Trinker und Epileptische

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1950
Kassier: *H. Roth-Vogel,* Herisau

Einnahmen

	Fr.	Fr.
An Konto-Korrent-Guthaben bei der Appenzell-Außerrhodischen Kantonalbank		1 184.50
Jahresbeiträge der Mitglieder:		
Urnäsch	145.—	
Herisau	1 430.—	
Schwellbrunn	116.30	
Übertrag	1 691.30	1 184.50

	Fr.	Fr.
Übertrag	1 691.30	1 184.50
Hundwil	166.20	
Stein	70.—	
Schönengrund	55.—	
Waldstatt	95.—	
Teufen	270.30	
Bühler	106.50	
Gais	245.—	
Speicher	209.—	
Trogen	185.—	
Rehetobel	170.—	
Wald	122.—	
Grub	131.—	
Heiden	261.20	
Wolfhalden	157.—	
Lutzenberg	184.50	
Walzenhausen	190.70	
Reute	50.—	4 359.70
Geschenk des Konsumvereins Trogen-Wald-Speicher		50.—
Kirchgemeinde Stein, Kollekte		50.—
Staatsbeitrag aus dem Alkoholzehntel		2 500.—
Vermächtnis von Adolf Fisch-Preisig, Bühler		1 000.—
Beiträge für epileptische Kinder		1 646.40
Verrechnungssteuer-Rückvergütung		530.—
Zinsen		1 708.45
Total der Einnahmen		13 029.05

Ausgaben

Unterstützung für Gemütskranke	8 612.45
Unterstützung für Epileptische	2 292.75
Unterstützung für Trinker	397.25
Druck der Jahresberichte	389.40
Entschädigungen, Porto, Spesen, Verschiedenes	388.20
Konto-Korrent-Guthaben b. d. App. A. Rh. Kant'bank	949.—
Total der Ausgaben	13 029.05

Vermögens-Ausweis

Konto-Korrent-Guthaben b. d. App. A. Rh. Kant'bank	949.—
An schweizerischen Obligationen	61 900.—
	62 849.—
Vermögen am 31. Dezember 1949	63 084.53
Vermögen am 31. Dezember 1950	62 849.—
Vermögensabnahme	235.53

2. Jahresrechnung der App. A. Rh. Fürsorgestelle für Alkoholgefährdete

1. Januar bis 31. Dezember 1950

Einnahmen

	Fr.	Fr.
Konto-Korrent-Guthaben bei der Appenzell-Außerrhodischen Kantonalbank		6 825.67
Gemeindebeiträge:		
Urnäsch	133.50	
Herisau	200.—	
Schwellbrunn	50.—	
Hundwil	60.40	
Stein	70.—	
Schönengrund	20.—	
Waldstatt	66.60	
Teufen	100.—	
Bühler	58.30	
Gais	112.70	
Speicher	50.—	
Trogen	83.45	
Rehetobel	100.—	
Wald	50.—	
Grub	33.95	
Heiden	50.—	
Wolfhalden	40.—	
Lutzenberg	56.50	
Walzenhausen	120.75	
Reute	43.—	1 499.15
Beitrag der App. Gemeinnützigen Gesellschaft		300.—
Beitrag aus dem Alkoholzehntel		2 000.—
Staatsbeitrag		200.—
Kirchgemeinde Herisau, Kollekte		257.20
Kirchgemeinde Teufen, Kollekte		162.—
Kirchgemeinde Heiden, Kollekte		100.—
Fam. Clavadetscher, zum Andenken an Bruno Schmid		10.—
Geschenk der Schweiz. Seidengaze AG. Zürich u. Thal		400.—
Zinsen		159.20
Total der Einnahmen		11 913.22

Ausgaben

Entschädigung an die Fürsorger	2 998.—
Auslagen für Bahn, Telephon, Porti	697.80
Übertrag	3 695.80

		Fr.
	Übertrag	3 695.80
Für Fürsorgezwecke		250.—
Beitrag an die AHV		125.65
Verschiedenes		36.30
Konto-Korrent-Guthaben b. d. App. A. Rh. Kant'bank		7 805.47
	Total der Ausgaben	11 913.22

Vermögensausweis

Konto-Korrent-Guthaben b. d. App. A. Rh. Kant'bank	7 805.47
1 Obligation Eidg. Anleihe	5 000.—
1 Obligation App. A. Rh. Kantonalbank	2 000.—
	14 805.47
Vermögen am 31. Dezember 1949	13 825.67
Vermögenszunahme 1950	979.80

Der Kassier: *Hs. Roth-Vogel.*

3. Appenzell-Außerrhodischer Verein für Anormalenhilfe

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1950

(Kassier: *Th. Honegger,* Teufen)

BETRIEBSRECHNUNG

Einnahmen

			Fr.
Konto für Subventionen und Beiträge:			
Beitrag des Kantons Appenzell A. Rh. .		3 200.—	
Beitrag der Pro Infirmis (Kartenspende)		3 000.—	
Beitrag der Appenzellischen Gemeinnützigen Gesellschaft		300.—	
Beitrag des Schweiz. Verbandes für Taubstummenhilfe, Bern		210.—	6 710.—
Konto für Mitgliederbeiträge und Kollekten:			
Beitrag der Kirche Stein . . .	50.—		
Karfreitags- und Osterkollekte Trogen	103.57		
½ Bettagskollekte Heiden . .	100.—		
Beitrag der Kirche Heiden . . .	50.—	303.57	
Übertrag		303.57	6 710.—

		Fr.	Fr.
Übertrag		303.57	6 710.—
Mitgliederbeiträge laut Aufstellung . .		4 547.70	4 851.27
Konto für Vermächtnisse und Geschenke:			
Testat des Herrn A. Fisch-Preisigs Erben, Bühler		1 000.—	
Geschenk der Schweiz. Seidengazefabrik AG., Zürich-Thal		300.—	
Geschenk des Konsumvereins Trogen-Wald-Speicher		50.—	
Geschenk des Schwerhörigenvereins Herisau		30.—	1 380.—
Konto für Kostgelderbeiträge:			
a) Für Taubstumme und Sprachgebrechliche:			
von Behörden	8 352.20		
von Privaten	3 775.—	12 127.20	
b) Für Schwachsinnige:			
von Behörden	1 876.—		
von Privaten	1 262.60	3 138.60	
c) Für Schwererziehbare:			
von Behörden	5 004.20		
von Privaten	1 018.—	6 022.20	21 288.—
Zinsen-Konto:			
Netto-Zinsen pro 1950			4 726.35
Eidg. Steuern-Konto:			
Rückbuchung der Verrechnungssteuer pro 1949 . .			1 332.60
Patenschafts-Konto:			
Überweisungen der Pro Infirmis als Patenschaftsbeiträge f. Elternhilfe	600.—		
Gebrechlichen-Konto:			
Übernahme der Gebrechlichenhilfe von der Kommission für Gebrechlichenhilfe		10 353.90	
Patenschaftsbeitrag		120.—	10 473.90
Total der Einnahmen			50 762.12

Ausgaben

	Fr.	Fr.
Verpflegungskosten-Konto:		
Für Taubstumme u. Sprachgebrechliche	17 967.85	
« Schwachsinnige	4 571.75	
« Schwererziehbare	8 914.25	
« Gebrechlichenhilfe	940.—	
« Unterstützungen	3 414.23	35 808.08
Spesen-Konto:		
Bank- und Postcheckspesen	113.80	
Jahressitzung	68.25	
Vervielfältigungen und Jahresbericht . .	604.50	
Büromaterialien und Marken	114.30	900.85
Fürsorge-Konto:		
Auslagen und Beiträge an vier Fürsorgerinnen . . .		1 489.90
Gewinn- und Verlust-Konto:		
Eidgenössische Steuern		1 461.20
Patenschaften-Konto:		
Verrechnung der Patenschaftsbeiträge zur Entlastung der Eltern	600.—	
Anormalenfonds:		
Übertrag der Saldi ab:		
Vermächtnisse und Geschenke . . .	1 380.—	
Gebrechlichen-Konto	9 533.90	10 913.90
		50 573.93
Gewinn- und Verlust-Konto: Vorschlag pro 1950		188.19
Total der Ausgaben		50 762.12

VERMÖGENSRECHNUNG

Anormalenfonds:			
Stand des Vermögens per Ende 1949 . .		164 741.58	
Vermächtnisse und Geschenke	1 380.—		
Eidg. Steuern	1 438.70	2 818.70	
Gebrechlichen-Konto		9 533.90	
		177 094.18	
Rückbuchung der eidg. Steuern pro 1949		1 332.60	
		175 761.58	
Gewinn- u. Verlustkonto: Vorschlag 1950		188.19	175 949.77

BILANZ

	Fr.	Fr.
Stand des Vermögens per Ende 1949 . .	164 741.58	
Stand des Vermögens per Ende 1950 . .		175 949.77
Vorschlag pro 1950	11 208.19	
	175 949.77	175 949.77

Mitgliederbeiträge

		Korrespondenten:
Urnäsch	241.50	Herr Lehrer Schläpfer, Dorf
Herisau	1 650.—	Herr O. Schläpfer-Soland
Schwellbrunn	131.70	Herr Lehrer P. Stickel
Hundwil	63.50	Herr Lehrer Guler
Stein	24.—	Herr Lehrer Th. Zimmermann
Schönengrund	37.—	Herr Lehrer Chr. Hosang
Waldstatt	—.—	Herr Pfarrer Kohler
Teufen	601.60	
Bühler	104.50	Herr Pfarrer Niederer
Gais	271.—	Herr Pfarrer Klauser
Speicher	100.—	Herr Pfarrer Eggenberger
Trogen	155.30	Herr Lehrer Bänziger
Rehetobel	151.—	Herr Lehrer Roduner
Wald	103.—	
Grub	85.50	Herr Gemeindeschreiber Tanner
Heiden	288.10	Herr Lehrer Koch
Wolfhalden	157.—	Herr Lehrer Fetz
Lutzenberg	227.—	Herr Lehrer Kaufmann
Walzenhausen	156.—	Herr Reallehrer Lenggenhager
Reute	—.—	Herr Pfarrer Brassel
	4 547.70	

Aufstellung über die vom Verein versorgten und unterstützten Kinder

Taubstumme und Sprachgebrechliche:	Knaben	Mädchen	Total
Taubstummenanstalt St. Gallen	13	3	16
Taubstummenanstalt Turbenthal	3	—	3
Privat	1	—	1
	17	3	20
Schwachsinnige und Schwererziehbare:			
Erziehungsheim Weinfelden	1	—	1
Schenkung Dapples, Zürich	1	—	1
Maria Heilbronn, Luthernbad	1	—	1
Waldheim, Rehetobel	1	—	1
Übertrag	4	—	4

	Knaben	Mädchen	Total
Übertrag	4	—	4
Anstalt Marbach	3	1	4
Kinderheim Gott hilft	2	—	2
Kantonale Kinderstation Rüfenach	1	—	1
Kinderheim Bühl, Wädenswil	1	—	1
Haush.-Schule Lindenbaum, Pfäffikon	—	1	1
Anstalt Langenhalde, Abtwil	1	2	3
St. Galler Werkstätten, Bruggen	1	—	1
Anstalt Regensberg	1	—	1
Anstalt Bernrain	1	—	1
Erziehungsanstalt Aarburg	1	—	1
Obstgarten Rombach, Kt. Aargau	—	1	1
Gebrechlichenheim Kronbühl	—	2	2
Privat	2	7	9
	18	14	32
Total			52
Gebrechliche:			11
Total			63

4. Appenzellische Volksschriftenkommission

Auszug aus der Jahresrechnung vom 1. Juli 1950 bis 30. Juni 1951

(Kassier: *Chr. Flury*, Poststraße, Herisau)

Einnahmen

	Fr.
Saldo alter Rechnung (Bar- und Postcheckrechnung)	382.99
Beitrag der Gemeinnützigen Gesellschaft	200.—
Beitrag des Kantons Appenzell A. Rh.	80.—
Zinsen von Obligationen, Sparheft	60.45
Erlös aus Schriftenverkauf	2 586.12
Rückerstattung von Porto (Volksschriften)	70.—
Bezug vom Sparheft	400.—
Total	3 779.56

Ausgaben

Bureaumaterial	24.30
Porti und Postcheckgebühren	127.62
Ankauf von Schriften	2 784.06
Sparheft-Einlagen und Zins	307.05
Gratifikationen, Lokalzins, Jahresbeitrag	267.—
Saldo-Vortrag auf neue Rechnung	269.53
Total	3 779.56

Vermögens-Ausweis

		Fr.
1 Obligation der Appenzell A. Rh. Kantonalbank Nr. 2200 à 3 %		1 000.—
1 Obligation der Schweiz. Eidgenossenschaft 3¼ % Nr. 466748		1 000.—
1 Sparheft der App. A. Rh. Kantonalbank Nr. 145475		719.80
Wert der vorrätigen Schriften	ca.	260.—
Ausstehende Forderungen		240.—
Barsaldo (Kasse und Postcheck)		269.53
Bestand am 30. Juni 1951		3 489.33
Bestand am 30. Juni 1950		3 480.77
Vermögenszunahme 1950/51		8.56

5. Kommission für Schutzaufsicht und Entlassenenfürsorge des Kantons Appenzell A. Rh.

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1950

(Kassier ad interim: Gemeindeschreiber Hs. Scheuß, Wolfhalden)

Einnahmen

Zins der Obligation No. 189 408	24.50
Staatsbeitrag pro 1950 aus dem Alkoholzehntel	300.—
Bezug aus dem Sparheft	324.—
Saldo zu Gunsten des Kassiers	93.—
	741.50

Ausgaben

Unterstützungsbeiträge an Anstalten:		
Heilsarmee zu Gunsten des Männerheims Waldkirch	125.—	
Arbeiterkolonie Herdern	75.—	200.—
Sparkassa-Einlagen		417.50
Sitzungen, Anschaffungen etc.		124.—
		741.50

Vermögens-Ausweis

Sparkassaguthaben bei der App. A. Rh. Kantonalbank am 31. Dezember 1950	3 376.30
Obligation No. 189 408, 3½ % Anleihe Schweiz. Eidg.	1 000.—
Übertrag	4 376.30

	Fr.
Übertrag	4 376.30
Guthaben des Kassiers	93.—
Vermögensbestand am 31. Dezember 1950	4 283.30
Vermögensbestand am 31. Dezember 1949	4 282.80
Vermögensvorschlag	—.50

6. Appenzell A. Rh. Stiftung „Für das Alter"

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1950

(Kassier: J. Tobler, Herisau, Postcheckkonto IX 2429)

Einnahmen

Ergebnis der Oktober-Haussammlung	11 617.05
Spenden bei Traueranlässen	3 410.60
Kirchenkollekten	828.10
Vermächtnisse und Geschenke	8 308.75
Zuwendungen aus der Zentralkasse für Alterspflege	2 546.—
Beitrag der Appenzell. Gemeinnützigen Gesellschaft	600.—
Beitrag des Kantons	100.—
Bundesbeitrag 1950	26 004.—
Bundesbeitrag durch das Direktionskomitee . . .	18 000.—
Kapitalzinse	15 128.35
	86 542.85

Ausgaben

Auszahlungen an 353 Schützlinge	68 180.—
Abgabe an die Zentralkasse	571.75
Alterspflege	6 733.60
Verwaltung und allgemeine Unkosten, Drucksachen, Bankspesen	2 619.20
	78 104.55
Übertrag auf Konto «Separatfonds»	500.—
Übertrag auf Konto «Verfügbares Vermögen» . . .	7 938.30
	86 542.85

Bilanz per 31. Dezember 1950

Aktiven:		Fr.
Schweizerische Obligationen . . .	nom.	303 500.—
Appenzellische Hypotheken . . .	nom.	101 200.—
Übertrag		404 700.—

	Fr.	Fr.
Übertrag	404 700.—	
St. Gallische Hypotheken . . . . nom.	35 000.—	
nom.	439 700.—	
Buchwert		404 200.—
Konto-Korrent-Guthaben bei der Appenzell A. Rh. Kantonalbank		24 378.—
Postcheck-Guthaben		477.87
Bar in Handen des Kassiers		45.95
		429 101.82

Passiven:

Vermögen:		
Math. u. Alb. Schläpfer-Graf-Stiftung .	48 200.—	
Elise Streuli-Rüsch-Stiftung	125 000.—	
Fritz und Hedwig Zürcher-Zuberbühler-Fonds	50 000.—	
Separatfonds	132 700.—	355 900.—
Verfügbares Vermögen		73 201.82
		429 101.82

7. Wiesen-Komitee

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1950

Kassier: *A. Schläpfer-Schaefer,* Herisau

Einnahmen

An Saldo letzter Rechnung	5 418.05
« Rückzahlung 3¼% Obligationen Eidg. Anleihe 1942, à 101,75 %	5 087.50
« Rückzahlung 3¼% Obligationen Kt. Appenzell A. Rh. 1938, à 105,75 %	6 345.—
« Zinsen	494.45
	17 345.—

Ausgaben

Per Kinderheim «Gott hilft» Wiesen	1 200.—
« Schuldbrief auf Nr. 818 Alpsteinstraße 6 des E. Dornbierer, Zinsf. 19. April	9 500.—
Übertrag	10 700.—

	Fr.
Übertrag	10 700.—
Per Depotgebühr und Bankspesen	43.35
« Aktivsaldo	6 601.65
	17 345.—

Vermögensbestand

Vermögen am 31. Dezember 1949	19 418.05
Vermögen am 31. Dezember 1950	19 101.65
Vermögensrückschlag	316.40

Vermögensausweis

1 Aktie Gaswerk AG.	500.—
Handwechsel auf Nr. 564 Moosberg, Herisau	2 500.—
Schuldbrief a. Nr. 818 Alpsteinstraße, Herisau	9 500.—
Sparheft Nr. 129 361	6 601.65
	19 101.65

8. Unterstützungsfonds für entlassene Zöglinge

Einnahmen

An Saldo letzter Rechnung	5 667.40
« Zinsen	142.15
	5 809.55

Ausgaben

Per Kantonalbank, Depotgebühren und Spesen	4.50
« Saldovortrag	5 805.05
	5 809.55

Vermögensbestand

Vermögen am 31. Dezember 1949	5 671.90
Vermögen am 31. Dezember 1950	5 805.05
Vermögensvermehrung	133.15

Vermögensausweis

3¼ % Obligation App. A. Rh. Kantonalbank	2 000.—
Sparheft Nr. 127 834	3 805.05
	5 805.05

9. Appenzellische Arbeitsgemeinschaft für den Hausdienst

Kassa-Auszug vom 1. Januar 1950 bis 31. Dezember 1950

Einnahmen		Fr.
Geschenk der Schweiz. Seidengazefabrik Zürich und Thal		400.—
Beitrag der App. Gemeinnützigen Gesellschaft		150.—
Beitrag Pro Juventute Mittel- und Hinterland		500.—
Trauerspenden		14.—
Prüfungsgebühren		115.—
Zinsen aus Sparheften		171.90
Beiträge an AHV		191.65
Verrechnungssteuer-Rückvergütung		48.50
Verkauf von Broschüren		2.50
Total der Einnahmen		1 593.55
Ausgaben		
Entschädigung an das Präsidium		100.—
Postchecktaxen		13.05
Porti und Telephon		49.35
Drucksachen und Bureaumaterial		183.65
Hauptversammlung und Lehrmeisterinnentagung		155.10
Sitzungen und Konferenzen		141.35
Lehrtöchterzusammenkünfte		188.65
Prüfungsspesen		261.28
Beitrag an die Schweiz. Arbeitsgemeinschaft		30.—
Beiträge an die AHV		143.65
Kalender und Zeitungen		21.40
Inserate		72.50
Bureaureinigung		56.—
Auslagen an die Berufsberatung		93.45
Total der Ausgaben		1 509.43
Einnahmen	1 593.55	
Ausgaben	1 509.43	
Mehreinnahmen	84.12	
Vermögensausweis		
Kassa		2.27
Postcheck-Konto		1 278.21
Bank		10 527.95
Vermögen per 31. Dezember 1950		11 808.43
Vermögen per 31. Dezember 1949		11 724.31
Vermögenszuwachs		84.12

10. Weibliche Berufsberatungsstelle von Appenzell A. Rh.

Kassa-Auszug vom 1. Januar 1950 bis 31. Dezember 1950

Einnahmen

	Fr.
1. durch die Arbeitsgemeinschaft	
Subvention des Kantons	2 000.—
Subvention von BIGA	1 260.—
Subvention der Gemeinden	1 207.—
Beitrag der Appenzell. Gemeinnützigen Gesellschaft	600.—
Von der Arbeitsgemeinschaft gedeckte Mehrauslagen	93.45
2. durch die Berufsberaterin	
Saldo vom 31. Dezember 1949	358.02
Vermittlung von Stellen	486.40
Rückvergütung für Telephon	24.40
Zins	—.60
Total der Einnahmen	6 029.87

Ausgaben

1. durch die Arbeitsgemeinschaft	
Gehalt der Berufsberaterin	4 560.—
Beitrag an die AHV	100.45
2. durch die Berufsberaterin	
Reise- und Besuchsspesen (inkl. Welschlandreise)	345.85
Porti	265.45
Telephon	270.30
Inserate und Berufsschriften	127.02
Bureaumaterial	126.88
Postcheckspesen	6.05
Konferenzen	16.95
Beitrag an den Verband für Berufsberatung	25.—
Saldo per 31. Dezember 1950	185.92
Total der Ausgaben	6 029.87

Saldo per 31. Dezember 1950

Kassa	18.15
Postcheck-Konto	167.77
Total	185.92

Revisorenberichte

Von den Herren

Jakob Styger in Stein und *Conrad Moesle* in Herisau (Gesellschaftsrechnung),

Heinrich Altherr und *Walter Frischknecht* in Herisau (App. A. Rh. Hilfsverein für Geisteskranke, Trinker und Epileptische, ferner App. A. Rh. Fürsorgestelle für Alkoholgefährdete),

Hermann Keller in Heiden und *Hans Wetter* in Herisau (App. A. Rh. Verein für Anormalenhilfe),

J. Bodenmann in Herisau (Appenzellische Volksschriftenkommission),

C. Bänziger in Heiden (Kommission für Schutzaufsicht und Entlassenenfürsorge des Kantons Appenzell A. Rh.),

W. Preisig und *O. Brunner* in Herisau (App. A. Rh. Stiftung «Für das Alter»),

E. Frischknecht in Herisau (Wiesen-Komitee und Unterstützungsfonds für entlassene Zöglinge)

und von Frau *G. Bünzli* und Frau *E. Scheer* in Herisau (App. Arbeitsgemeinschaft für den Hausdienst und Weibliche Berufsberatungsstelle von App. A. Rh.),

liegen schriftliche Berichte vor, aus denen hervorgeht, daß die einzelnen Konten mit den Belegen übereinstimmen, die Vermögensbestände vorhanden sind und die Buchhaltungen korrekt und sauber geführt wurden.

Sie beantragen:

1. Die Betriebs- und Vermögensrechnungen seien zu genehmigen.
2. Den Kassieren sei Décharge zu erteilen, und es sei ihnen für die gewissenhafte Arbeit der beste Dank auszusprechen.